

Brief Tauber

Informationen über Dr. Peter Tauber,
den CDU-Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis 180



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

seit der letzten Woche steht es nun fest: Der Main-Kinzig-Kreis wird künftig von einer Koalition aus SPD, Grünen und Freien Wählern regiert. Die Sozialdemokraten haben sich damit gegen die – aus meiner Sicht durchaus erfolgreichen - Fortführung der Großen Koalition entschieden. Ein solches Votum der SPD müssen wir als CDU akzeptieren. Ein Wechsel der Koalitionspartner ist in der Demokratie nichts Ungewöhnliches.



Nicht akzeptieren jedoch muss man die fahrig und widersprüchliche Argumentation der SPD, mit der sie das Scheitern der Gespräche mit der CDU begründen will. Sie wirft der CDU-Verhandlungsdelegation vor, dass sie ihr Votum zunächst auf einer gemeinsamen Sitzung des Kreisvorstandes und der Kreistagsfraktion bestätigen ließ. Eine solche Beteiligung der Gremien ist nach meiner Auffassung eine absolute Selbstverständlichkeit. Die SPD hat ihre Entscheidung übrigens auf einer Sitzung des Unterbezirkvorstandes und der Kreistagsfraktion getroffen und feiert das gesamte Verfahren als „Akt der Transparenz“. Warum diese Maßstäbe umgekehrt nicht für die CDU gelten, erschließt sich mir nicht.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß mit der neuen Ausgabe des BriefTaubers.

Ihr und Euer

Peter Tauber

Peter Tauber verabschiedet letzten Zivi

Den letzten Zivildienstleistenden hat der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber am vergangenen Freitag bei den Maltesern in Gelnhausen verabschiedet. Mit dabei war der Präsident des Malteser Hilfsdienstes Dr. Constantin von Brandenstein-Zepelin. Nach der Aussetzung der Wehrpflicht wird der Zivildienst künftig durch den neu eingeführten Bundesfreiwilligendienst ersetzt.



Peter Tauber verabschiedet den letzten Zivi in Gelnhausen.

Dr. Peter Tauber: „Förderung erreicht zielgerichtet die Region“

Der Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber war sehr erfreut über eine gute Nachricht aus dem Bundesministerium für Bildung und Forschung. In den Jahren 2009 und 2010 wurden insgesamt 13 Unternehmen im Wahlkreis des Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Tauber in Höhe von mehr als acht Millionen Euro gefördert. „Die Förderung unserer Wirtschaft wird auch 2011 fortgesetzt“, betonte Dr. Peter Tauber.

Das aktuellste Beispiel für die kontinuierliche Förderung heimischer Unternehmen ist die Firma Heraeus. Das Hanauer Familien-Unternehmen besitzt mehr als 5.500 Patente und ist weltweit mit 120 Standorten und mit 25 eigenen Entwicklungszentren aktiv. Im Jahre 2010 beschäftigte Heraeus rund 14.300 Mitarbeiter, davon alleine im Inland 305 Auszubildende. „Die Konzeption der Ausbildung bei Heraeus ist lobenswert“, so Dr. Peter Tauber.

Heraeus in Hanau wird im Jahr 2011 mit einer Fördersumme von 371.460 Euro gefördert, um die Lebensdauer und Zuverlässigkeit von so genannten Bondverbindungen für Elektrofahrzeuge um 100% zu erhöhen und die kommerzielle Nutzbarkeit des Laserstrahlschweißens zu untersuchen. Das Projektvolumen beträgt rund 5,2 Mio. Euro.

Die CDU ist die Dafür-Partei. Wir fördern neue Technologien, statt immer nur dagegen zu sein. Damit schafft die CDU Innovationen in der Region. Die Politik der christlich-liberalen Koalition



kommt somit direkt den Menschen im Main-Kinzig-Kreis zu gute.

Dr. Tauber betonte: „Wir können stolz auf den Innovationsstandort Main-Kinzig-Kreis sein“. Die große Anzahl an Forschungsprojekten und Innovationen beweise, dass in unserer Region die Weichen für ein starkes Deutschland in der Zukunft richtig gestellt sind.

Laienpredigt von Peter Tauber online



In einer der letzten Ausgaben wurden Sie zu Peter Taubers Laienpredigt nach Langendiebach eingeladen. Hier sprach der Abgeordnete im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Promenierte auf der Kanzel“. Den ganzen Text seiner Predigt, die er unter die Überschrift „Der gute Hirte“ stellte, finden Sie auf [Peter Taubers Blog](http://petertauber.wordpress.com).

100 Jahre Sängerkunst Oberndorf



Peter Tauber am Rednerpult.

Peter Tauber hat den Kommersabend zum 100-jährigen Bestehen des Gesangsvereins Sängerkunst Oberndorf besucht und seine besten Grüße zum Geburtstag ausgerichtet.

In seiner Rede ging der heimische Bundestagsabgeordnete auf die lange Geschichte und Tradition der Sängerkunst ein. Er betonte besonders die Bedeutung des Vereinslebens für eine Gemeinde und deren Menschen.

„Gerade in traditionsreichen Vereinen wird deutlich, was in den Kommunen des Main-Kinzig Kreises alles ehrenamtlich geleistet wird. Ich bin jedes Mal aufs Neue begeistert“, unterstrich Dr. Peter Tauber nach dem Kommers.

Biebergrundmuseum besucht



Peter Tauber im Biebergrundmuseum.

In Biebergrund hat Peter Tauber das Biebergrundmuseum besucht und sich von Museumsleiter Peter Nickel die Ausstellungsstücke erläutern lassen.

Das Museum bietet zahlreiche Exponate. Hier kann man Trachten aus dem Biebergrund, Ausstellungsstücke zu Geologie und zum Bergbau, zu Waldglas und Köhlerei finden. Zudem widmet sich ein Teil des Museums den Auswirkungen der Spessartbahn auf die Region sowie der Land- und der Forstwirtschaft. „Mit dem Biebergrundmuseum haben wir eine richtige kleine Perle. Ich empfehle jedem einmal, dieses Museum zu besuchen“, meint Peter Tauber.

Terminhinweise (Auswahl)

17.05., 13:45

BDI Ausschusssitzung Multimedia- und Telekommunikationspolitik, Berlin

17.05., 15:00

Gespräch mit einer Schulkasse der Bertha-von-Suttner-Schule Nidderau, Berlin

19.05., 11:00

Besuch Anton-Calaminus-Schule, Gründau

20.05., 09:00

Sitzung des Kreistag, Main-Kinzig-Forum Gelnhausen

22.05., 14:30

Jubiläumsumzug Wächtersbacher Carnevalsverein 1961 e.V., Wächtersbach

Impressum:

Dr. Peter Tauber, Altenhaßlauer Str. 7,
63571 Gelnhausen, Tel.: 06051-7086938,
mail: briefftauber@petertauber.de
internet: www.petertauber.de